

154. Christus lehrt als Knabe im Tempel.

(2b.) Auf L. 0,67 h., 0,85 br. Mod. Ank. 1826 durch Palmaroli rest.

**Tisio** (Benvenuto), gen. Garofalo oder Garofolo. Geb. 1481 zu Garofolo im Ferraresischen, gest. den 6. September 1559.

(Schule von Ferrara.)

155. Venus zeigt dem Mars ihre durch Diomedes verwundete Hand.

(2a.)

Auf L. 1,30 h., 2,40 br. Mod. Ank.

156. Neptun und Pallas. Bez. 1512 Nov. (Neptun soll das Bildniss des Andreas Doria sein.)

(D 1.)

Auf L. 2,11 h., 1,38 br. ∴ (Altes Kupferstichwerk II. 17.) Mod. Ank.

157. Die Hochzeit des Bacchus und der Ariadne. Nach einer Zeichnung Raphael's. (S. Vasari Vita di Garofalo. Ed. di Siena Pag. 331.)

(B 1.)

Auf L. 2,18 h., 3,13 br. Mod. Ank.

158. Maria reicht das Kind der vor ihr knieenden heiligen Cäcilie; hinter dieser S. Bernhardin, S. Antonius und S. Geminianus.

(2b.)

Auf H. 0,86 h., 0,66 br. Mod. Ank.

159. Heilige Familie.

(2c.)

Auf H. 0,56 h., 0,41 br. Mod. Ank.

160. Maria kniet anbetend vor dem schlafenden Christkinde, ein Engel zeigt ihr Dornenkrone und Schweisstuch. Oben eine Glorie von Engeln mit den Marterwerkzeugen und die Inschrift: *Tuam ipsius animam gladius pertransivit.*

(D 2.)

Auf L. 2,43 h., 1,25 br. 1856 durch Schirmer rest. Aus der Kirche der Padri scalzi in Ferrara. Cat. Guar. S. Vasari Vita d. P. P. 330.